Niederschrift der Tagung am 03.05.2003 in Grafschaft, Gasthof Heimes

TOP

1 Eröffnung und Begrüßung: Fritz Schulte-Bartold eröffnet die Tagung um 15.20 Uhr.
Es fehlen: BSV Bergheim, 2. V. Ditmar Pfaff, 1. SpLt. Matthias Otto, 2. SpLt. Christian Becker

2 Die Siegerurkunden sollen bei nächster Spielausschußsitzung überreicht werden.
Der Bezirkseinzelpokal wird dem Sieger 2003 Michael Wrede (Brilon) übergeben.

3 Berichte des Vorstands

3a 1. Spielleiter Otto hat seinen Bericht schriftlich vorgelegt. Die Siegerliste liegt noch nicht vor.
2. Spielleiter Becker ist (ebenfalls) abwesend.

3b Jugendwart Armin Hesse hat einen umfangreichen schriftlichen Bericht vorgelegt. Er verweist auf aktuelle Berichte im Internet. Die Versammlung nimmt die große Aktivität der Jugend erfreut zur Kenntnis.

3c Pressewart Rudolf Vogt weist auf das geringe Interesse der Presse am Schach hin. Er stellt fest, daß der Bericht zu Karfreitag gut angekommen ist. Die Vereine sollen selbst mit Berichten aus ihrem Verein in die Presse gehen !

3d Lechelt steht zu Erläuterungen zum Kassenbericht 02 / Etat 03 zur Verfügung.

3e Die Chronik wird wegen Zeitdrucks des Gf später erstellt.

4 Gottschalk (Neheim) und Hesse (Marsberg) haben die Kasse geprüft und in Ordnung befunden.
Gottschalk beantragt Entlastung des Vorstands.

5 Die Entlastung erfolgt einstimmig (ohne Enth.)

6 Vorstandswahlen

Fritz Schulte-Bartold tritt (wie 2002 angekündigt) zurück. Er hat seit dem Tod von Röttger 1995 amtiert und schaut auf eine solide Amtsführung zurück. Die Versammlung dankt ihm.
Unter Leitung des TOP 6a durch unseren Ehrenvorsitzenden Willi Schwefer wird

6a Norbert Volmer, Brilon, einstimmig, ohne Enthaltung, zum 1. Vorsitzenden gewählt.

6b Christof Dinter, Sundern, wird einstimmig, ohne Enthaltung, zum 2. Vorsitzenden gewählt.

6c Für Lechelt wird kein Nachfolger gefunden. Er erklärt sich bereit, sein Amt als Geschäftsführer und Kassierer geschäftsführend weiter wahrzunehmen. **Alle Vereine sind in der Pflicht !**

6d Christian Becker hat erklärt, jedoch nicht gegenüber dem Vorstand, er wolle sein Amt aus berufl. Belastung nicht weiter ausüben. Er wird als 2. Spielleiter mit 61 Ja, 5 Nein, 16 Enth. bestätigt. Sollte er die Wahl nicht annehmen, will Michael Wrede vorübergehend kommiss. amtieren.
Die Gewählten zu TOP 6 a und b nehmen die Wahl an. ***Der Gewählte zu 6d (Becker) hat dem Gf auf Rückfrage die Annahme seiner Wahl bestätigt.***

6e Die Wahlen der Jugend werden bestätigt.

7 Zu kassenprüfenden Vereinen gewählt: **Meschede** u. **Schmallenberg,** einst. (Enth. der Kand.).

8 Wahl des Spielausschusses erfolgt nach den Satzungsbestimmungen. Die Kontrolle der Auswertung dieser Wahl soll Scheffer (Sundern) vornehmen.

9 Es liegen keine Anträge der Schachjugend vor.

10 Allgemeine Entwicklung des Spielbetriebs

a) Auch weiterhin sollen die Spieltermine samstags den Regelfall bilden.
b) Ein Vorschlag von Senff, die 1. und letzte Runde der Mannschafts-Meisterschaften an einem zentralen Spielort zu spielen, soll vom Vorstand diskutiert und konkretisiert werden.
c) Marsberg wird die Ausrichtung der BEM 2004 zugesagt.
d) Eslohe wird die Ausrichtung des Karfreitagsblitz 2004 zugesagt.

11 Anträge

11a Der im Etat abgedruckte Antrag zur Spieltabelle wird zurückgezogen. Es soll stattdessen eine Tabelle geben, die in Eigenleistung erstellt wird. Einzelheiten Ruhrmann / Lechelt.

11b Die Vorschriften des SBNRW über Mitgliedermeldung sind verbindliches Recht. Sie sind in vollem Umfang gültig und liegen jedem Verein vor. Der diesem entgegenstehende Beschluß 27 wird mit 77 Ja, 5 Nein aufgehoben.

Hinweis: Der Verein hat lt. SBNRW-Vorschrift dem 1. Spielleiter Kopie seiner Meldung zu geben.

12 Verschiedenes

a Die Mannschaften für den 6-Bezirkekampf 2003 in Wiehl werden besprochen.

b **T** Hesse weist auf Werbematerial des DSB hin.

c **T** Die Einladung zum Jugendtag am 15.06.03 in Meschede bitte auch an die Jugendwarte geben !

d **Besondere Terminwünsche** der Vereine können schon jetzt **bei M. Otto angemeldet** werden.

e **T** Nächste Tagung vorauss. **08.05.2004 in Brilon (?), Spielausschuß** am 05.07.2003 (?).

Ende der Tagung: ca. 17.30 Uhr.

Mit freundlichem Gruß

gez. Norbert Volmer